Kulturbrücke Festival 2027

– Wo viele Wege zusammenführen –

... denn Kultur verbindet!

Was uns motiviert

Demokratie heißt für mich ‚Mitgestalten'. Das bringt Möglichkeiten und Verantwortung mit sich. Wir sind jährlich mit Herz und Engagement dabei für unsere Stadt Magdeburg ein Fest der Vielfalt zu organisieren - kostenfrei und niedrigschwellig - um Dialoge anzuregen und Menschen zusammenzubringen.

Dabei bieten wir eine Kulturplattform für Künstler:innen aus dem ganzen Bundesgebiet und darüber hinaus. Es gibt Musik, Theater, Literatur, Workshops. Familien, jung und alt fühlen sich bei uns wohl, probieren sich aus und genießen Speisen von Gastronomen aus der Region.

All das wird handgemacht und ehrenamtlich über viele Monate geplant und auf die Beine gestellt. Weil wir alle hier zur Szene der Stadt beitragen wollen und somit zeigen, wie Mitgestaltung und Demokratie funktionieren können. Wir stehen für ein weltoffenes Sachsen-Anhalt.

Antonia Albrecht (Organisationsteam)
über das Kulturbrücke Festival

Viele Bilder und Filme vergangener Jahre finden Sie unter

www.kulturbruecke-md.de

Das steht auf dem Programm:

3 Bühnen voll Kultur

Von **Freitag bis Sonntag**

8.000 Gäste über 3 Tage

Kostenfrei erlebbar

- Über 20 **Live-Music-Acts**
- Mehr als **20 kreative Workshops**
- Lesungen, Kabaretts und **Shows**
- Walking Acts & **Kinderprogramm**

Musik bringt die Menschen zusammen,

die **Workshops** erweitern Horizonte

und bringen unsere Gäste miteinander ins Gespräch!

Menschen verbinden • Horizonte erweitern • Filterblasen überwinden

… doch wie?

Unsere Schwerpunkte für 2027

Basierend auf organischem Wachstum stellen wir uns die Frage: Was braucht die Stadt? Und was kann unser Team leisten? So finden wir jedes Jahr neue Ziele – und für 2027 verschreiben wir uns diesen Schwerpunkten.

1 Auf der Bühne:
Von hier und anderswo – Musikalische Brücken bauen

Auf unseren Bühnen möchten wir 2027 musikalische Gegensätze zusammenbringen: bekanntere Acts treffen auf Nachwuchskünstler:innen, lokale Musiker:innen auf überregionale Gäste und vertraute Klänge auf neue musikalische Entdeckungen.

Dabei möchten wir 2027 Nischenkünstler:innen, insbesondere auch FLINTA (Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nicht-binäre, trans und agender Personen), eine Bühne im Programm bieten. Außerdem sind Nachwuchskünstler:innen weiterhin fester Bestandteil unseres Programms. Unser Anspruch ist es, Musik zu kombinieren, die unterschiedliche Menschen anspricht, überrascht und miteinander ins Gespräch bringt.

Las Baklavas

Balkan-Klänge 6 französischer Künstler:innen, spontan unplugged während eines Stromausfalls, zum Kulturbrücke Festival ‘26

LÜHR

Nachwuchs-Künstlerin
an den Domblick-Decks zum
Kulturbrücke Festival ‘25 & ‘26

2 Im Gespräch: Intraregional meets International – Vielfalt im Gespräch

Die Kulturbrücke bringt Menschen zusammen, die sich im Alltag vielleicht nicht begegnen würden. 2027 möchten wir diesen Gedanken auf unserer Literatur- und Diskussionsbühne weiterführen und Menschen aus verschiedenen Gegenden Sachsen-Anhalts mit verschiedenen Ansichten und mit Menschen mit Migrationshintergrund zusammenbringen, miteinander in den Diskurs und den Austausch gehen und versuchen, gegenseitige Pauschalisierungen und Vorurteile abzubauen.

In moderierten Gesprächsformaten treffen unterschiedliche Perspektiven aufeinander. Dabei geht es nicht darum, die „richtige“ Meinung zu finden, sondern darum, zuzuhören, nachzufragen und die Erfahrungen des Gegenübers kennenzulernen. Literatur, persönliche Geschichten und Gesprächsrunden schaffen dafür einen niedrigschwelligen Zugang.

Anmerkung des Programm-Teams:
Wir bauen hier auf den „Dialog der Kulturen“ auf, eine spannende Gesprächsrunde zum Kulturbrücke Festival 2026, die beachtlich viel Anklang beim Publikum wie beim Panel fand.

Gespräch der Kulturen

mit vielen Interessierten
und spannenden Gesprächen
beim Kulturbrücke Festival ‘26

3 In Workshops:
Mitmachen statt Zuschauen – Demokratie erleben

Demokratie lebt vom Austausch und gemeinsamer Gestaltung. Diesen Gedanken möchten wir 2027 abseits unserer Bühnen stärker sichtbar machen. Mit Workshops und Mitmachangeboten möchten wir demokratische Bildung niedrigschwellig und praktisch erlebbar machen.

Dafür laden wir Initiativen und Vereine aus Magdeburg ein, gesellschaftliche Teilhabe, Engagement, Vielfalt und demokratisches Zusammenleben auf den Elbwiesen zu thematisieren. Denn dieser wundervolle Ort ist auch an Schönwettertagen reich an Flanier-Publikum.

Podiumsdiskussion

Thema „Europäischer Zusammenhalt“ zum Kulturbrücke Festival ’25

Radeln beim Energiemobil

mit Infos zur Energiewende beim Kulturbrücke Festival ‘25

Unsere Grundwerte & Prinzipien

Unser Festival erreicht immer größere Reichweite – ein wunderbares Glück, das wir einsetzen möchten. Denn seit der Geburtsstunde unseres Festivals haben wir uns drei Grundpfeilern verschrieben - drei Leitgedanken, mit denen wir die Gesellschaft bereichern möchten:

Menschen verbinden

Digitale Netzwerke lassen uns allzu leicht in Filterblasen verharren. Die Kulturbrücke schafft einen Raum, in dem wir diese Grenzen überwinden: Menschen treffen sich vis-à-vis und tauschen sich bei Musik, Getränken und bei gemeinsamen Workshops aus. Getragen wird all das von der unverwechselbaren Magie der Elbwiesen – einem Begegnungsort, der hilft, Brücken zu bauen.

Vielseitigkeit auf und neben der Bühne

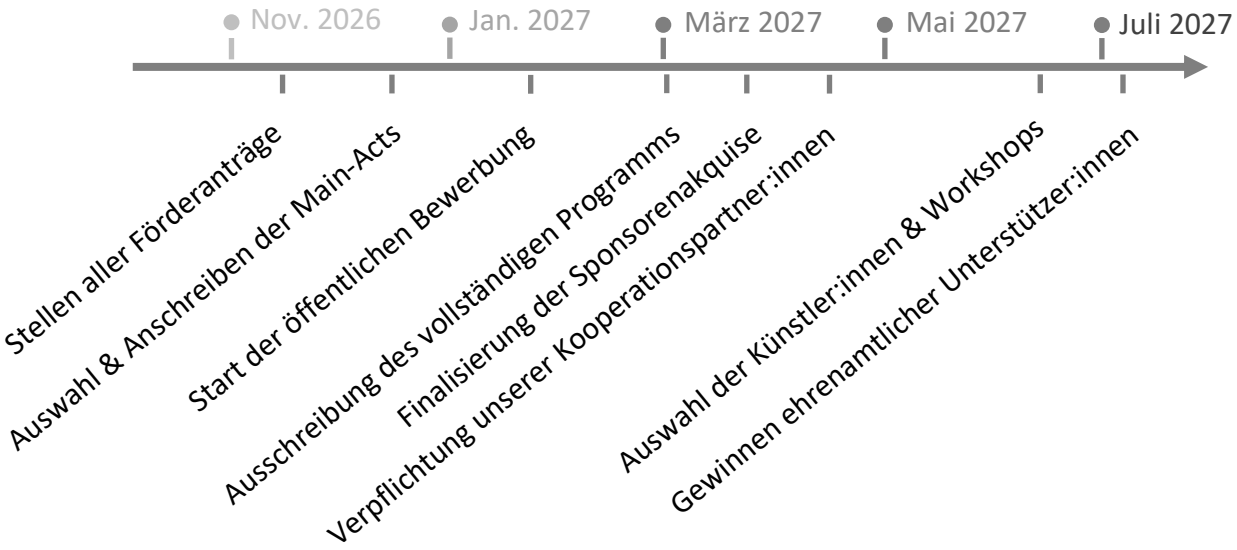
Brücken bauen heißt für uns auch: Vielfalt sichtbar machen. Auf unseren Bühnen begegnen sich große Bands und Nachwuchstalente, internationale Klänge und lokale Stimmen – von Elektroswing aus Ungarn, über Techno-Klänge aus Italien, über Brass-Funk und niederländischen Folk bis hin zu französischen Chansons.

Doch die Kulturbrücke endet nicht an der Bühne: Varieté, Literatur, Kabarett und viele kostenfreie Workshops lassen Besucher:innen selbst aktiv werden. Ob Siebdruck, Bogensport, Kinderschminken oder Dosenwurf – für alle ist etwas dabei. So wird Magdeburg für ein Wochenende zur Bühne für Künstler:innen aus nah und fern.

Freier Eintritt und Inklusion

Die Kulturbrücke soll ein Ort für alle sein. Mehrsprachigkeit und Nachwuchsförderung sind uns dabei ebenso wichtig wie der freie Zugang: Jede:r ist willkommen, ganz gleich aus welchem Hintergrund.

Meilensteine



Die Veranstaltung findet voraussichtlich vom **3. bis 5. September 2027** statt. Änderungen daran sind jedoch vorbehalten. Alle Details und das Programm geben wir über das Jahr hinweg auf unserer Website und über unsere Social-Media-Kanäle bekannt.

5 Tage des Aufbaus • 3 Veranstaltungstage • 3 Tage des Rückbaus

In die Vor- und Nachbereitung fließen unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Wir freuen uns über die großartige Unterstützung unserer Crew, die einen Aufbau auf einer zuvor leeren Wiese **in nur 5 Tagen** möglich macht!

Öffentlichkeitsarbeit

Unsere sozialen Medien wachsen stetig wie unsere Besucherzahlen: Mittlerweile mehr als 4.300 Follower versammeln wir alleine auf Instagram. Um aber unserem Anspruch gerecht zu werden, viele Zielgruppen zu erreichen, sind wir in unserer Werbung breit aufgestellt.

Hier waren wir in der Vergangenheit präsent:

Social-Media-Kanäle	• Instagram, Website und über unsere Artists
Seriendruckartikel	• Flugblätter, Plakate, Litfaßsäulen und mehr
Printmedien	• Zeitschrift „DATES“, Volksstimme, Generalanzeiger und mehr
Rundfunk	• Radio (SAW), TV (Offener Kanal, MDF.1)

Wir bedanken uns für die großartige Zusammenarbeit mit unseren Fördermittelgebenden und Sponsor:innen, ohne die unser Festival nicht in dieser Form möglich wäre. Wir freuen uns auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit. Gerne bedanken wir uns in Form von:

Logo-Präsenz	• Auf Plakaten in der Stadt & vor Ort
Banner-Präsenz	• in Form von Bannern oder Beach-Flags vor Ort
Kooperationen	• gern in kreativem Austausch

www.kulturbruecke-md.de

Die Finanzen

Unser Festival durfte in den letzten Jahren Stück für Stück organisch wachsen. Dabei achten wir auf die Leistungsfähigkeit unserer ehrenamtlichen Crew ebenso wie auf die Möglichkeiten unserer Fördermittelgebenden und Sponsor:innen. Wir sind für jeden Cent dankbar und freuen uns, wenn wir die Zusammenarbeit auch weiterhin verstetigen können. ❤️

- **Vielen Dank dafür!** -

Die Herausforderung: Ein langjähriger Fördermittelgeber hat uns nun frühzeitig signalisiert, dass zukünftig auch andere regionale Projekte priorisiert werden müssen. Wir sind zutiefst dankbar für die jahrelange verlässliche Unterstützung. Den dadurch entstehenden Fehlbetrag müssen wir nun teils über höhere Fördersummen und teils neue Partnerschaften auffangen. Nach weiteren Fördermittelgebenden sind wir aktiv auf der Suche.

Unser Eigenanteil

Kostenfreier Eintritt und die Unterstützung lokaler Künstler:innen und Akteure sind uns dabei genauso wichtig wie im ersten Jahr. Jedoch: als Verein mit ausschließlich einer einzigen verlustunterstützten Veranstaltung im Jahr haben wir tatsächlich keine nennenswerten Rücklagen. Aus diesem Grund sind wir weiterhin mit **umfassender ehrenamtlicher Leistung** und mit vollem Herzblut involviert.

Unser Kulturbrücke Magdeburg e.V.

Seit 2020 setzen wir uns als Kulturbrücke Magdeburg e.V. aktiv für die Kulturszene unserer Landeshauptstadt ein. Unsere 23 festen Mitglieder werden jedes Jahr von zahlreichen Freiwilligen unterstützt, die unsere Veranstaltungen ehrenamtlich mitgestalten: Insgesamt 50 Crew-Mitglieder unterstützten das Kulturbrücke Festival 2026.

Im Jahr 2023 erhielten wir dafür eine Nominierung als **„Magdeburger des Jahres“** durch die Zeitschrift *Volksstimme*, 2025 eine Nominierung in der Kategorie **„Größtes Glück für den kleinsten Geldbeutel“** beim *Helga! Festival Award*. Wir sind dankbar für die Anerkennung und Unterstützung.

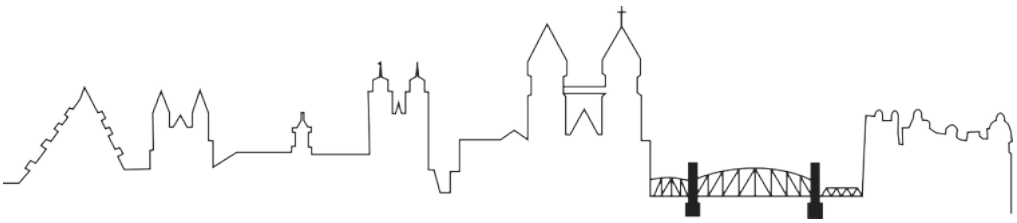
Unsere Leidenschaft, Magdeburg kulturell zu bereichern, ist ungebrochen. Wir stehen für handgemachte, vielfältige Kultur, für alle zugänglich und kostenlos erlebbar. Wir setzen uns für eine **demokratisch-verantwortungsvolle Kulturszene** ein. Und unser besonderer Ort auf den Elbwiesen bietet den perfekten Rahmen, um Menschen zusammenzubringen und an spätsommerlichen Tagen eine magische Welt für unsere Besucher:innen zu schaffen.

Foto: Las Baklavas @ Kulturbrücke Festival 2026

Wo viele Wege zusammenführen:

Wir freuen uns auf das Kulturbrücke Festival 2027.

Gestalten wir es gemeinsam?



Konzept, Gestaltung & Text: Kulturbrücke Magdeburg e.V. | Der Vorstand

Fotografie & Videografie: Hannah Theile | Bianca Heimert | Martin Zettwitz | Yannik Heine